



# GENERATIONENVERTRAG

**Als Alternative zur Wartung in den Porsche-Zentren bieten freie, auf Porsche spezialisierte Werkstattbetriebe ihre Dienste an. Bei **DUTT MOTORSPORT** in Stuttgart-Feuerbach zum Beispiel reicht die technische Kompetenz bei Serienautos vom Ur-Elfer bis zum aktuellen Turbo und im Rennsport vom legendären 962 bis zum neuen 997 Cup. Profundes Know-how im Falle aller Porsche-Typen und -Jahrgänge garantiert dabei das bewährte Zusammenspiel von Alt und Jung, sprich von Vater Rolf und Sohn Oliver Dutt. Wir stellen die kleine, aber schlagkräftige Truppe vor**

TEXT: JÜRGEN GASSEBNER FOTOS: WWW.SCOUTSOURCE.DE

**K**eine Frage, so mancher potenzielle Kunde könnte angesichts des leicht morbiden Charmes der Werkstatt von Dutt Motorsport vielleicht schon auf dem Absatz kehrt machen und lieber den Weg in das in jedem Winkel wie geleckte Porsche-Zentrum aufsuchen. Doch glücklicherweise gilt den meisten Porsche-Fahrerinnen und -Fahrern noch das Gottvertrauen in die technische Kompetenz als das Maß der Dinge, und eben, wenn es darum geht, muss sich der kleine

Fünf-Mann-Betrieb im Stuttgarter Stadtteil Feuerbach, nur einen Steinwurf vom Werk in Zuffenhausen entfernt, nun überhaupt nicht verstecken. Und einen guten Kaffee bekommt der Kunde hier ebenfalls – nur eben noch von Hand aufgebriht und nicht vom Vollautomaten zubereitet. Kaffeetrinker wissen, wovon die Rede ist.

Spätestens beim zweiten Hinschauen wird selbst dem in Sachen Porsche wenig Erleuchteten jedoch klar, dass hier im Laufe der letzten drei Jahr-

zehnte mehr passiert sein muss, als nur Rücklichtbirnchen oder Öl gewechselt zu haben. Leicht patinierte Siegerkränze künden von der einschlägigen motorsportlichen Vergangenheit im Hause Dutt, der an die Wand geschraubte Magnesium-

**„Neben den üblichen Wartungsarbeiten kümmern wir uns auch um Optimierungen.“**

Ventildeckel des TAG-Formel 1 lässt heiße Drähte nach Weissach vermuten, und das aufgebockte 100er-Kart von Enkelsohn Laurents beseitigt schließlich sämtliche Zweifel daran, dass hier etwas anderes als Motorsport und Technik den Tagesablauf dominieren könnte. Von der liebevoll über der Werkbank installierten Bildergalerie ganz zu schweigen.

Bis zur Firmengründung 1980 war Senior Rolf Dutt seit 1964 bei Porsche beschäftigt. Zunächst im Motorenbau für die Serienfahrzeuge tätig, wechselte er dann in den Fahrversuch nach Weissach, wo er später auch in der Entwicklung für Abgasanlagen arbeitete. Weitere Stationen bei Porsche führten ihn wieder in den Motorenbau Serie und die Motorenreparatur, wo er unter anderem auch für die Ausbildungsbetreuung zuständig war. 1980 machte er sich dann mit seinem auf Porsche spezialisierten Kfz-Betrieb selbstständig.

Nicht zuletzt aufgrund seiner langjährigen Tätigkeit im Antriebsbereich bei Porsche gilt der 64-Jährige bis heute auch als einer der wenigen anerkannten Porsche-Getriebe-Spezialisten. Gerade dann, wenn es nicht nur um den Straßen-, sondern auch den Renneinsatz geht, weiß Rolf Dutt um die Schwachstellen der Zahnradwerke und darum, was im Einzelfall zu tun ist. Sein Sohn Oliver Dutt hat die Themen

**Da geht was:  
Die Mannschaft von Dutt Motorsport mit Alexander Josek, Rolf Dutt, Enkelsohn Laurents, Oliver Dutt und Michael Meinhardt (von links) am 962 Kurzheck**



**Werkstattwände, die Geschichten erzählen: Bei Dutt Motorsport atmet jeder Winkel Rennluft pur**



**Früh übt sich: Laurents hat Talent und Leidenschaft fürs Kartfahren von Papa Oliver geerbt. Selber schrauben ist Pflicht – aber erst nach den Hausaufgaben**

Rennsport und Porsche von klein an aufgesogen wie ein Schwamm. So kann der heute 41-Jährige auf eine ansehnliche Karriere im Kart-Sport zurückblicken, und noch heute gibt er ebenfalls im Porsche auch auf der Rennstrecke Gas.

Von dem gerüttelten Maß an Rennsport-Erfahrung profitieren natürlich auch all jene Kunden, die ihren Porsche ausschließlich auf der Straße bewegen. „Neben sämtlichen Wartungsarbeiten kümmern wir uns

auch um Optimierungen und legen zum Beispiel auf eine absolut exakte Fahrwerkeinstellung Wert“, erklärt Juniorchef Oliver Dutt. Letzteres wussten wir mit unserem Redaktions-Elfer, einem 993 Carrera S, in der Vergangenheit bereits nachhaltig zu goutieren.

Auch wenn das tägliche Brot Serienfahrzeuge, deren Wartung und Optimierung sind, so ist das zweite Standbein, die technische Betreuung von Rennfahrzeugen, nicht minder wichtig. Dass dabei einmal mehr die über Jahrzehnte gesammelten Erfahrungen von Vater und Oliver Dutt zum Tragen kommen, versteht sich von selbst, denn immerhin reicht die Palette von historischen Rennern der siebziger und achtziger Jahre über Preziosen wie den 993 GT2 Evo bis hin zu aktuellen Rennern der 996- und 997-Baureihen.

Dass die technische Betreuung Hand und Fuß hat, belegen nicht nur gute Platzierungen der Kundenteams, sondern in jüngster Zeit auch die Tatsache, dass Dutt Motorsport einen der legendären 962 Kurzheck in seine Obhut bekam. Und mal ehrlich: Würden Sie diesen 680-PS-Boliden so mir nichts dir nichts irgendjemandem in die Hand drücken, wenn nicht...? Eben! 🏁

## KONTAKT

Dutt Motorsport  
Schwieberdinger Straße 35 a  
70435 Stuttgart  
Telefon: (0711) 81 69 11  
Fax: (0711) 81 05 996  
Web: www.dutt-motorsport.de